



Ihre Zeitung vor Ort

Gutenbergstraße 2, 33790 Halle / Westfalen
E-Mail: werther@haller-kreisblatt.de
Anzeigen 052 01/15-111
Leserservice 052 01/15-115
Ansprechpartner Redaktion:
Anja Hanneforth (aha) 052 01/15-125
Detlef-Hans Serowy (DHS) 052 01/15-124
Kerstin Spieker (kei) 052 01/15-130
Fax Redaktion 052 01/15-165
www.haller-kreisblatt.de

TERMINE - Heute

- 0 bis 24 Uhr:** Hospiz-Initiative Werther e.V., ☎ (0 52 03) 44 74
- 9 bis 10 Uhr:** Osteoporosegymnastik, Haus Tiefenstraße
- 11 bis 12 Uhr:** Sprechzeit von Claudia Seidel, Haus Tiefenstraße
- 14 bis 15 Uhr:** Offene Sprechstunde der Erziehungsberatungsstelle der Diakonie Halle, Familienzentrum Fam.o.S.
- 15 bis 16 Uhr:** Vermittlung von Tagesmüttern und -vätern, Familienzentrum Fam.o.S.
- 15 bis 16.30 Uhr:** Offenes Singen, AWO-Begegnungsstätte
- 15 bis 17 Uhr:** »Frühlingsgesang«: Heiterer Nachmittag mit Liedern, Sketchen und Geschichten, Haus Tiefenstraße
- 15.30 bis 17.30 Uhr:** Mädchengruppe im Jugendhaus Funstastic
- 17 bis 21 Uhr:** Mädchen- und Internetcafé im Jugendhaus Funstastic
- 17.30 bis 19.30 Uhr:** Übungsschießen der Jugendlichen des Schützenvereins Werther, Schützenklause
- 18 bis 19 Uhr:** Sportangebot »Fitness ab 50«, Haus Tiefenstraße

Öffnungszeiten

- 7.15 bis 16.30 Uhr:** Rathaus
- 7.15 bis 16.30 Uhr:** Ausstellung »Träume in Acryl«, Rathaus
- 10 bis 12 Uhr:** Stadtbibliothek
- 15 bis 17.30 Uhr:** AWO-Kleiderstube, Böckstiegeplatz
- 15 bis 18 Uhr:** Stadtbibliothek

In Häger wird gesungen und gebacken

■ **Werther-Häger (HK).** Der Heimatverein Häger lädt am kommenden Sonntag, 24. März, zum offenen Singen in fröhlicher Runde ein. Die musikalische Begleitung übernimmt Hans-Hermann Pohlmann am Akkordeon, außerdem werden Kaffee und Kuchen serviert. Beginn ist um 15.30 Uhr im Gasthof Weinhorst. Darüber hinaus backen die Hobbyköche des Vereins am Gründonnerstag, 28. März, wieder leckere Pfannkuchen. Beginn ist um 19 Uhr ebenfalls bei Weinhorst.

Graffiti-Ausstellung auf dem Weco-Gelände

■ **Werther (HK).** Am kommenden Wochenende, Freitag und Samstag, 22. und 23. März, findet eine Graffiti-Ausstellung mit verschiedenen Arbeiten in den Räumen des Weco-Geländes an der Engerstraße 47 statt. Geöffnet ist die Schau an beiden Tagen in der Zeit von 10 bis 18 Uhr. Alle Interessierten sind willkommen.

Heutiger Info-Abend in der Kita fällt aus

■ **Werther (HK).** Die für den heutigen Dienstag um 20 Uhr geplante Veranstaltung »Wenn Kinder nach dem Tod fragen« fällt aus. Sollte sie zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden, wird dies rechtzeitig bekannt gegeben.



Starten bald in die Jubiläumssaison: Der Vorstand aus Jugendwartin Birgit Walkenhorst-Koslik, Kassierer Dirk Walkenhorst, dem Dritten Vorsitzenden Rolf-Rüdiger Horstmann, dem Zweiten Vorsitzenden Oliver Timpe, Schriftführerin Anja Heising und dem Ersten Vorsitzenden Guido Autering (von links) bereiten mit Unterstützung der Mitglieder alles für die Feierlichkeiten zum 50. Geburtstag vor.

FOTO: B. NOLTE

Tennisclub feiert »Fünfzigsten«

Vereinsinterne Party steigt am letzten Wochenende vor den Sommerferien

■ **Werther (BNO).** Im Mittelpunkt der **Jahreshauptversammlung des Tennisclubs Blau-Weiß stand am Freitagabend bei Obermann nicht der Rückblick auf 2012, sondern die Vorschau auf die kommende Saison. Kein Wunder, schließlich feiert der Club in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen.**

1963, lange bevor Steffi Graf und Boris Becker in den 1980er Jahren einen regelrechten Boom auslösten, wurden sich in Werther bereits die ersten Filzbälle zugespielt. Das Jubiläum soll am 13. und 14. Juli auf der Anlage am Speckfeld gebührend gefeiert werden.

„Eingeladen dazu sind aktuell-

le und ehemalige Mitglieder“, berichtete Vorsitzender Guido Autering. Einer der Höhepunkte des Programms, an dem die Mitglieder derzeit feilen, wird ein Schaukampf zwischen dem TC-Blau-Weiß-Trainer Dennis Vogt und dem ehemaligen Mitglied Geoffrey Weimer sein, der jetzt für den Tennisclub SuS Bielefeld aufschlägt.

Überdies soll es am Jubiläumswochenende ein Fluchtturnier geben, wie Jugendwartin Birgit Walkenhorst-Koslik ankündigte. Die unter Acht-, Zehn- und Zwölfjährigen machen zudem ihre Clubmeister unter sich aus.

Bis zu den Feierlichkeiten soll auch spätestens das Clubhaus renoviert sein. „Die Wände und

Decken sind gestrichen, der Boden neu verlegt“, berichtete Vorsitzender Guido Autering vom Zwischenstand. Secondhand hat der Club auch schon für eine Ersatzküche, Stühle und Tische gesorgt. „Zudem soll noch die Theke versetzt werden“, kündigte Autering an. Wegen der Renovierungsarbeiten muss das Osterfeuer auf der Anlage in diesem Jahr leider ausfallen.

Anlage wird ab Samstag »frühlingsfit« gemacht

Nicht nur das Clubhaus, möglichst die ganze Anlage soll zum Jubiläum strahlen. Umso wichtiger, dass sich die 218 Mitglieder einbringen. Die ersten Gelegenheiten dazu bieten sich bereits

am kommenden Samstag, 23. März, sowie am Samstag, 6. April. Jeweils ab 10 Uhr startet der Arbeitseinsatz auf der Anlage am Speckfeld, um Plätze, Wege und Beete für die neue Saison herzurichten.

Der offizielle Startschuss für das Tennisjahr fällt am Mittwoch, 1. Mai. Zwei Tage später, am Freitag, 3. Mai, beginnt bereits der vierteilige Tennis-Schnupperkurs für Kinder und Jugendliche (freitags von 15 bis 16 Uhr) und am 4. Mai der für Erwachsene (samstags von 11 bis 12 Uhr). Interessierte können sich bei Dennis Vogt unter dennis-vogt@freenet.de oder telefonisch unter ☎ (0 15 77) 4 37 73 46 einen Teilnahmeplatz sichern.

Einbruch in Sonnenstudio

Am Venghauss-Platz / Polizei sucht Zeugen

■ **Werther (HK).** In der Nacht zu Sonntag schlugen unbekannt Einbrecher eine Scheibe zum Sonnenstudio am Venghauss-Platz ein. Die Täter entriegelten das Fenster und verschafften sich auf diese Weise Zutritt zum Gebäude. Dort durchsuchten sie

mehrere Schränke und Behälter. Nach ersten Feststellungen haben sie jedoch nichts mitgenommen. Die Polizei sucht nach Zeugen. Hinweise zu dem Vorfall nimmt die Dienststelle in Halle unter ☎ (0 52 01) 81 56-0 entgegen.

Ein Mathegenie aus Werther

Erster Preis für Johannes Linn bei Mathematik-Olympiade

■ **Werther (aha/HK).** Johannes Linn kann nicht nur gut rechnen. Der Siebtklässler des Evangelischen Gymnasiums vermag es auch, sowohl logisch als auch um die Ecke zu denken. Das brachte ihm jetzt einen ersten Preis bei der Landesrunde der 52. Deutschen Mathematik-Olympiade ein.



Ausgezeichnet: Johannes Linn vom Evangelischen Gymnasium erreichte jetzt beim Landeswettbewerb der Mathematik-Olympiade einen tollen ersten Platz.

FOTO: HK

Rund 350 Schülerinnen und Schüler aus ganz Nordrhein-Westfalen hatten sich für den Landeswettbewerb qualifiziert, nachdem sie erst schulintern und danach auf Regionalebene ihr Können unter Beweis gestellt hatten. Nun mussten sie sich mit den Besten ihres Jahrgangs in einer anspruchsvollen Klausur beweisen.

120 von ihnen wurden am Ende mit einem dritten, zweiten oder wie Johannes Linn mit einem ersten Preis ausgezeichnet. Alle von ihnen sind nun eingeladen, an der Mathematik-Sommerakademie Mitte Juli in der Nähe von Kleve teilzunehmen. Zuvor allerdings konnten der

junge Wertheraner und die übrigen Preisträger ihre Urkunden bei einer feierlichen Veranstaltung im Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium in Bonn entgegennehmen.

LESER BRIEF

„Reine Willkür des Kreises Gütersloh“

Zur Berichterstattung über den vom Kreis Gütersloh eingegebenen Wanderweg zwischen dem Kerkenbrock und Häger erhielten wir jetzt folgende Zuschrift von Marie-Luise und Lutz Huxohl, beide selbst begeisterte Wanderer. Sie schreiben:

„Seit die Heimat- und Naturfreunde aus dem Kerkenbrock und Häger den alten Schul- und Wanderweg zwischen Werther und Häger in mühevoller Arbeit wieder begehbar gemacht haben, war dieser Weg unsere schönste Verbindung nach Häger.“

Wir haben ihn oft benutzt, sei es, um am Hägeraner Advent, am beliebten Osterpfannkuchen-Essen oder auch nur, um an einer der schönen Wanderungen vom Heimatverein Häger teilzunehmen.

Als wir dann in der Heimatpresse lesen mussten, dass dieser schöne Weg vom Kreis Gütersloh zerstört worden war, waren wir entsetzt. Unter fadenscheinigen Argumenten ließ der Kreis Gütersloh mit einem schweren Bagger den in liebevoller Arbeit wieder hergestellten Weg kurzerhand zerstören.

Wie viele Amphibien bei dieser Aktion mit dem Bagger wohl ihr Leben lassen mussten? – Sicher mehr als bei der wochen-

langen Renaturierung durch die vielen freiwilligen Helfer. An dieser Stelle wäre eigentlich ein Protest der heimischen »Naturschutz-Bund«-Freunde angebracht.

Wenn ein Bauer einen Wanderweg, der über seinem Hof verläuft, aus Angst vor der Schweinepest verlegen lässt, ist das noch nachvollziehbar. Auch wenn beim Pflügen mit einem breiten Fünfscharpflug manchmal der halbe Wanderweg mit umgepflügt wird, ist das oft nicht zu vermeiden. Aber diese Aktion vom Kreis Gütersloh kann man nur als reine Willkür bezeichnen.

Zu unserem Glück gibt es in Werther noch mehr Wege durch Sieke mit einem Bachlauf mit tendrin. Darüber reden wir jedoch jetzt nicht mehr, aus Sorge, dass uns die Verantwortlichen aus der Kreisstadt wieder einen Bagger schicken.

Dem Vorsitzenden vom Heimatverein Häger, Ulrich Wefing, werden wir bei der Forderung nach Wiederherstellung des Weges durch den Kreis Gütersloh den Rücken stärken.“

Marie-Luise und Lutz Huxohl
33824 Werther

Leserbriefe geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Wir behalten uns vor, eingesandte Zuschriften zu kürzen.

Den Amphibien auf der Spur

BUND lädt Jungen und Mädchen am 23. März ein

■ **Werther (HK).** Der Bund für Umwelt und Naturschutz lädt am Samstag, 23. März, von 9 bis 11 Uhr alle naturinteressierten Kinder von sechs bis zehn Jahren ein. Treffpunkt ist am Krötenschutzzaun an der Schloßstraße. Erdkröten und Molche begeben sich in diesen Tagen

wieder auf Wanderschaft zu ihren Laichplätzen. Am Samstag sollen gemeinsam die Eimer am Amphibienschutzzaun kontrolliert und viel Wissenswertes über Kröte und Co. vermittelt werden. Anmeldungen nimmt Stefanie Rayyan unter ☎ (01 74) 3 98 14 12 entgegen.

Kyffhäuser-Treffen fallen aus

■ **Werther (HK).** Die nächsten Treffen der Kyffhäuser-Kameraden aus Werther am bevorstehenden Freitag, 22. März, sowie an Karfreitag, 29. März,

fallen aus. Ab Freitag, 5. April, kommen die Mitglieder dann wieder wie gewohnt um 19.30 Uhr im Herrenhaus des Schlosses Werther zusammen.

Gemeindebücherei bleibt geschlossen

■ **Werther (HK).** Aufgrund des bevorstehenden Osterfestes bleibt die Gemeindebücherei im evangelischen Gemeindehaus am Gründonnerstag, 28. März, geschlossen. Vor Ostern können Bücher deshalb nur noch am

kommenden Donnerstag, 21. März, ausgeliehen werden. Geöffnet ist an diesem Tag wie gewohnt von 15 bis 17 Uhr. Nächster Ausleihtag nach der kurzen Ferienpause ist dann am Donnerstag, 4. April.

Rat tagt in der Grundschul-Mensa

■ **Werther (HK).** Ausnahmsweise in der Mensa der Grundschule Mühlenstraße findet die nächste Ratssitzung am Donnerstag, 21. März, um 18 Uhr statt. Auf der Tagesordnung: Die Sanierungsmaßnahmen an der

Grundschule Langenheide, die Entwässerungskonzeption, das Fremdwasserkonzept, der Umbau der Kläranlage Theenhausen zu einer Pumpstation sowie die Prüfung und Feststellung des Gesamtabschlusses 2011.

Langjährige Mitglieder ausgezeichnet

TV Werther ehrt seine Jubilare mit Urkunden und Blumensträußen

■ **Werther (BNO).** Beim TV Werther treibt fast jedes Alter Sport. „Zu uns kommen Eltern mit acht Monate alten Babys genauso wie betagte Senioren zum Rollatorkurs“, machte Vorsitzender Klaus Kusenberg am Sonntag bei der Jubilarehrung in der Gaststätte Obermann deutlich, dass der Verein einer für alle Generationen ist.

Bei einem gemütlichen Frühstück standen nun die besonders treuen Mitglieder im Mittelpunkt. Die Jubilare freuten sich über Urkunden, Blumensträuße und Ehrennadeln.

Seit sechs Jahrzehnten halten Elisabeth Huxohl und Christel Tuxhorn dem TV Werther die Treue. Auf 50 Jahre Mitgliedschaft können Christa Hellweg, Gerhard Horstmann, Gerhard Install und Walter Kronsbein zurückblicken.

40 Jahre gehören Kurt Dyszack, Irma Kleban, Helga Kronsbein, Monika Kühnpast, Peter Neumann, Karla Schulte, Hanna Seidel und Udo Wieland zur TV-Familie. Seit 25 Jahren sind Nicole Bieder, Thomas Bühler, Angela Fritsch, Ruth



Sportlich unterwegs: Christa Hellweg, Walter Kronsbein, Eva-Maria Wessel, Angela Fritsch, Ilka Stucke, Dorothea Wenzel, Inge Jerrentrup, Gerhard Horstmann, Nicole Bieder, Hannelore Thomas, Helga Kronsbein, Elisabeth Huxohl und Karla Schulte (von links) halten dem TV Werther seit langen Jahren die Treue.

FOTO: B. NOLTE

Görlich, Sandra Klein-Sötebierschiel, Melanie Kienke, Frank Strunk, Ilka Stucke, Hannelore Thomas, Patrick Timpe, Brigitte Welscher-Becker, Dorothea

Wenzel und Eva-Maria Wessel dazu.

Darüber hinaus erhielt Inge Jerrentrup als erst neuntes Mitglied des TV Werther die goldene

Verdienstnadel. 20 Jahre lang hat sie sich als Sozialwartin im Vorstand eingebracht und hilft bis heute als Gymnastik-Gruppenleiterin aus.